

Curriculum Politik Jgst. 9

Unterrichtsvorhaben 1 Europäische Union: Grundlagen und Herausforderungen	Zeitrahmen: ca. 6 Wochen bzw. 12 Stunden	Grundlegendes Material: Politik entdecken 3, Wirtschaft und Politik, Gymnasium NRW G9, Cornelsen, 2021
Bezug zum Leistungskonzept: Berücksichtigung der Kriterien der „sonstigen Mitarbeit“		
Inhaltsfeld 9 („Die Europäische Union als wirtschaftliche und politische Gemeinschaft“) • Europa als Wertegemeinschaft • Institutionen der Europäischen Union • Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes • Grundzüge der Europäischen Währungsunion	Die Schüler*innen • stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Union dar (SK) • beschreiben Aufgaben der zentralen Institutionen der EU (SK) • stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Währungsunion dar (SK) • ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK) • diskutieren Chancen und Herausforderungen eines freien EU-Binnenmarktes für Verbraucherinnen und Verbraucher sowie Unternehmen und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (UK) • beurteilen, inwieweit man in der EU von einem Demokratiedefizit sprechen kann (UK)	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum , Medienkonzept , Methodenkonzept , Verbraucherbildung , ökonomische Bildung , fächerverbindende Elemente) Zum Beispiel: • Gestaltung von Plakaten zur EU im Alltag • Vor- und Nachteile der Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes, insb. auch bzgl. des Schutzes von Verbraucher*innen (Bereich A) • Recherchieren und Analysieren von Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten, z.B. zur Europäischen Bürgerinitiative „Bienen und Bauern retten“, mithilfe von analogen und digitalen Medien (MK, MKR 2.1, 2.2, Medienlernen) • EU-Rechtssystem als Grundlage für die EU als Wertegemeinschaft

	• beurteilen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Interessen der EU-Länder Möglichkeiten der weiteren Entwicklung der Europäischen Union (UK) • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK) • setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK) • erstellen Zukunftsentwürfe (HK)	(Bezug auf Inhalte der Jgst. 7: Grundsätze des Rechtsstaats) • Diskussion des EU-Beitritts von Montenegro • Vor- und Nachteile des Euros (Problemfeld 3b) • Entwickeln von Zukunfts-Szenarien für die EU
Unterrichtsvorhaben 2 Vorbereitung der Berufsorientierung	Zeitraumen: ca. 6 Wochen bzw. 12 Stunden	Grundlegendes Material: Politik entdecken, Wirtschaft und Politik 3, Gymnasium NRW G9, Cornelsen, 2020
Bezug zum Leistungskonzept: Berücksichtigung der Kriterien der „sonstigen Mitarbeit“		
Inhaltsfeld 4: Identität und Lebensgestaltung • Individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen und soziale Verantwortung Inhaltsfeld 6: Unternehmen und Gewerkschaften in der Sozialen Marktwirtschaft • Berufswahl und Berufswegplanung: Ausbildung, Studium, unternehmerische Selbstständigkeit	Die Schüler*innen • erklären den Einfluss sozialer Erwartungen auf die Identitätsbildung von Jugendlichen (SK) • beschreiben die Vielfalt selbstständiger Berufe (SK) • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu unterschiedlichen Berufsfeldern unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen Medienangeboten (MK 1)	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum, Medienkonzept, Methodenkonzept, Verbraucherbildung, ökonomische Bildung, fächerverbindende Elemente) Zum Beispiel: • Rückgriff auf Inhalte der Jahrgangsstufe 8 (z.B. Potentialanalyse) • Nehmen Bezug auf ihre Kompetenzen aus dem Deutschunterricht hinsichtlich des Themas Bewerbung

	• setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung hinsichtlich ihrer beruflichen Vorstellungen auseinander (UK 5)	• Erarbeiten sich anhand der Materialien des Berufswahlpasses NRW ihre Fähigkeiten, Eigenschaften, Stärken • Bereiten anhand der Materialien des Berufswahlpasses NRW die Berufsfelderkundungstage vor und nach (Erwartungen, Interviews, Reflektionen) • Besuch des Biz der Arbeitsagentur für Arbeit
Unterrichtsvorhaben 3 Welche Rechte hat ein Mensch? Bedeutung der Grund- und Menschenrechte	Zeitraumen: ca. 2 Wochen bzw. 4 Stunden	Grundlegendes Material: Politik entdecken 3, Wirtschaft und Politik, Gymnasium NRW G9, Cornelsen, 2021
Bezug zum Leistungskonzept: Berücksichtigung der Kriterien der „sonstigen Mitarbeit“		
Inhaltsfeld 11 („Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Politik“) • UN-Menschenrechtscharta	Die Schüler*innen • erläutern die Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR) (SK) • beschreiben Aufgaben und Zusammensetzung des UN-Menschenrechtsrats (SK) • erläutern den Aufbau und die Arbeitsweise von Nicht-Regierungsorganisationen (NGOs) (SK)	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum , Medienkonzept , Methodenkonzept , Verbraucherbildung , ökonomische Bildung , fächerverbindende Elemente) Zum Beispiel: • Vergleich der Artikel der AEMR mit den Grundrechten im deutschen GG (Bezug auf Inhalte der Jgst. 8:

	- recherchieren und analysieren von Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten mithilfe von analogen und digitalen Medien (MK) - beurteilen den Stellenwert der UN-Menschenrechtscharta (UK) - bewerten, welchen Beitrag NGOs zum Schutz der Menschenrechte leisten können (UK) - vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK) - setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK)	Rechtsstaatliche Grundlagen) - Recherche zur aktuellen Zusammensetzung des UN-Menschenrechtsrats und zur Einhaltung der Menschenrechte in den zugehörigen Staaten (MKR 2.1, 2.2, Medienlernen) - Recherche zu verschiedenen NGOs (MKR 2.1, 2.2, Medienlernen) und Erstellen von Steckbriefen der NGOs (MKR 4.1)
Unterrichtsvorhaben 4 Weltweite Konflikte und Gefahren	Zeitraumen: ca. 7 Wochen bzw. 14 Stunden	Grundlegendes Material: Politik entdecken, Wirtschaft und Politik 3, Gymnasium NRW G9, Cornelsen, 2020
Bezug zum Leistungskonzept: Berücksichtigung der Kriterien der „sonstigen Mitarbeit“		
Inhaltsfeld 11 („Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Politik“) Sicherheitspolitik und internationale Friedenssicherung: Bundeswehr, NATO, UNO	Die Schüler*innen - erläutern Erscheinungsformen und Ursachen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege (SK), - beschreiben Möglichkeiten und Grenzen der Friedenssicherung durch UNO, NATO und zivilgesellschaftliche Akteure (SK) - benennen die unterschiedlichen Rollen und Aufgaben der	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum, Medienkonzept, Methodenkonzept, Verbraucherbildung, ökonomische Bildung, fächerverbindende Elemente) Zum Beispiel: Recherchieren Informationen zu Terrorgruppen und -anschlägen (MKR 2.1).

	Bundeswehr vor dem Hintergrund sicherheitspolitischer Ziele (SK) • beurteilen den Stellenwert der UN-Menschenrechtscharta (UK) • beurteilen die Bedeutung einer internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik zur Abwehr aktueller Bedrohungslagen und zur Sicherung eines friedlichen Zusammenlebens (UK) • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1) • präsentieren unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7)	• Erläutern, wie Ressourcenkonflikte entstehen können. • Einheit zum selbständigen Lernen: Analysieren einen internationalen Konflikt ihrer Wahl nach einem Konfliktanalyseschema mittels Informationsrecherche (MKR 2.1), Informationsauswertung (MKR 2.2) und anschließender Präsentation (MKR 4.1) • Nehmen Stellung zur Frage, ob sich Staaten zum Schutz der Menschenrechte über ein Veto im Sicherheitsrat hinwegsetzen sollten
Unterrichtsvorhaben 5 Ursachen und Folgen von Migration	Zeitraumen: ca. 3 Wochen bzw. 6 Stunden	Grundlegendes Material: Politik entdecken, Wirtschaft und Politik 3, Gymnasium NRW G9, Cornelsen, 2020
Bezug zum Leistungskonzept: Berücksichtigung der Kriterien der „sonstigen Mitarbeit“		
Inhaltsfeld 11 („Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Politik“) • Migration	Die Schüler*innen • beschreiben Ursachen von Migration (SK) • beschreiben das Asylrecht in Deutschland (SK) • stellen verschiedene Formen der Migration dar (SK)	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum , Medienkonzept , Methodenkonzept , Verbraucherbildung , ökonomische Bildung , fächerverbindende Elemente)

	• diskutieren Ursachen, Chancen und Herausforderungen von Migration (UK) • recherchieren und analysieren Informationen und Daten unter Verwendung digitaler Medienangebote (MK1) • wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2). • artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3)	Zum Beispiel: • Recherchieren (MKR 2.1) Biographien von Prominenten, erstellen zu ihren Ergebnissen ein mediales Produkt (MKR 4.1), präsentieren dieses und reflektieren die Gestaltungsmittel des Produktes (MKR 4.2) • Erörtern, ob Zuwanderung mehr positive oder mehr negative Folgen für die Wirtschaft hat (Problemfeld 6) • Durchführung einer Debatte z.B. zur Frage: „Braucht Deutschland Zuwanderung?“ (UK, HK)
--	---	--